

Hart beworfen

Jena. Die Polizei hat in Jena am Mittwoch vier Wohnungen von Angehörigen der Jenaer Fußballszene durchsucht. Es gebe ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts des Landfriedensbruchs beim Drittligaspiel zwischen dem FC Carl Zeiss Jena und 1860 München im Mai diesen Jahres. Das bestätigte die Polizei in Jena dem *sid*. Bei dem Einsatz, der gegen Mittag beendet wurde, waren Beamte der Kriminalpolizei Jena sowie Kräfte der Bundespolizei beteiligt. Am Rande des Spiels im Mai wurden Polizeikräfte angegriffen und mit Steinen beworfen. Zudem wurde die Scheibe eines Polizeiautos beschädigt, Gegenstände sollen aus dem Auto gestohlen worden sein. Insgesamt sollen rund 500 Fans an den Auseinandersetzungen mit der Polizei beteiligt gewesen sein, 14 Polizisten wurden verletzt. (*sid/jW*)

<https://www.jungewelt.de/artikel/363166.fußball-hart-beworfen.html>